

Programm und Organisatorisches

**Ordentliche  
Generalversammlung 2025  
Freitag, 16. Mai 2025**

**Volkshaus Zürich  
Stauffacherstrasse 60  
Theatersaal**

18:00 Türöffnung und Apéro

19:00 Ordentliche General-  
versammlung  
Intermezzo: Kurzreferat von  
Andreas Würz (s. Rückseite)

20:15 Gemeinsames Nachtessen

Während der GV (19:00 bis 20:15 Uhr)  
bietet die bahoge eine Kinderbetreu-  
ung an (ab Kindergarten bis Ende  
Primarschule).

Aus den unten aufgelisteten Siedlun-  
gen bietet die bahoge einen Bustrans-  
port an. Bitte informieren Sie sich am  
Anschlagbrett über die Abfahrtszeiten:

- Thalwiesen | Kloten
- Rietgrabenhang | Opfikon
- Rietstrasse | Glattbrugg
- Hedigerfeld | Affoltern a. A.
- Riedacker | Langnau a. A.
- Rebhaldenstrasse | Obfelden
- Im Gries | Volketswil (nur Rückreise;  
Anreise individuell mit ÖV)

Bewohner:innen, die mit dem ÖV anrei-  
sen, werden die Kosten bar rückerstat-  
tet, wenn sie an der GV ein ZVV-Ticket  
vorweisen.

Für gehbehinderte Personen bieten  
wir einen individuellen Service an.  
Bitte melden Sie sich telefonisch bei  
der Geschäftsstelle: 044 298 80 40

# 75. Generalversammlung

Liebe Genossenschaftlerinnen,  
liebe Genossenschaftler

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns – geprägt von zahlreichen Bau- und Unterhaltsprojekten, aber auch mit wertvollem Miteinander. An der Generalversammlung blicken wir zurück und schliessen das Jahr offiziell ab. Nutzen Sie Ihr Mitbestimmungsrecht und bringen Sie Ihre Stimme ein – ich freue mich, Sie dabei zu haben!

## Traktandenliste

- 1. Begrüssung**
- 2. Wahl von Stimmenzähler:innen, Protokollprüfer:innen und Protokollführer:in**
- 3. Protokoll der Generalversammlung vom 31. Mai 2024**
- 4. Jahresbericht 2024\***
- 5. Jahresrechnung 2024 und Revisionsbericht\***
- 6. Décharge an den Vorstand**
- 7. Anträge\*\***
- 8. Diverses**

Mit den besten Wünschen



Bruna Campanello  
Präsidentin

\* Der Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung wird zu einem späteren Zeitpunkt zugestellt. Die Dokumente stehen dann auch auf der bahoge-Website zur Verfügung und können bei der Geschäftsstelle nachbestellt werden.

\*\*Innert der statutarischen Frist sind keine Anträge von Genossenschaftler:innen eingegangen.

**Kurzreferat «Ersatzneubauten: Chance oder Problem?»**



**Andreas Wirz (1966), Präsident Wohnbaugenossenschaften Zürich**

Andreas Wirz ist Architekt und Experte für genossenschaftlichen Wohnungsbau. Er war Mitbegründer von Kraftwerk1 und ist seit 2010 im Vorstand von Wohnbaugenossenschaften Zürich, die er seit 2023 präsidiert. Zudem engagiert er sich in der kantonalen Wohnbaukommission und für Quartierentwicklung.

**Kurzreferat Andreas Wirz**

Die Wohnbaugenossenschaften haben seit der Jahrtausendwende zahlreiche Liegenschaften abgebrochen und durch Neubauten ersetzt. Insbesondere in der Stadt Zürich konnten sie mit diesen Ersatzneubauten den gemeinnützigen Wohnungsbestand erneuern, energetisch verbessern und viele zusätzliche Wohnungen an gut erschlossenen Lagen schaffen.

Der Ersatzneubau ist in letzter Zeit aber auch in die Kritik geraten, weil mit dem Abbruch von Gebäuden auch graue Energie vernichtet wird, Bewohner:innen umziehen müssen und günstiger Wohnraum in Altbauten verschwindet.

Jede Entscheidung für oder gegen einen Ersatzneubau ist von Zielkonflikten geprägt. Einfache Lösungen gibt es nicht. Die verschiedenen Optionen und ihre Vor- und Nachteile müssen im Einzelfall sorgfältig abgewogen werden.

Andreas Wirz zeigt auf, nach welchen Prinzipien Genossenschaften über Sanierung oder Neubau entscheiden und wie eine sozialverträgliche Umsetzung gelingt. Ein spannender Einblick in ein hochaktuelles Thema, das auch die bahoge und ihre Genossenschafter:innen beschäftigt.